

BÜRGERNAH.

VOR ORT.

FÜR SIE.

CDU FRAKTION
CHARLOTTENBURG-
WILMERSDORF

Neuigkeiten aus dem Rathaus.

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Monat tagte die BVV wie bereits in der ersten Jahreshälfte wieder in der Gretel – Bergmann – Sporthalle. Aufgrund der verkürzten Tagungszeit werden Große Anfragen meist nur noch schriftlich beantwortet. So auch unsere Große Anfrage zum geplanten Umbau der Zwischenebene des U-Bahnhofes Adenauer Platz. Diese finden Sie unter der Drucksachenummer 1734/5.

Die Antwort zu unserer Anfrage zum geplanten Bauprojekt im Bereich Alt-Lietzow finden Sie unter der Nummer 1652/5.

Im Gegensatz zum ersten Lockdown im Frühjahr tagen die Ausschüsse dieses Mal digital weiter. Auch Besucher haben die Möglichkeit teilzunehmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung hat sich für eine zügige Umsetzung des geplanten Bauvorhabens in der Uhlandstraße/ Fechnerstraße eingesetzt. Aus unserer Sicht eine gute Entscheidung. Denn neben der Aufwertung des baulichen Erscheinungsbildes an dieser Ecke unseres Bezirkes, benötigen wir den dort entstehenden Wohnraum so schnell wie möglich.

Dieser Advent wird sicher anders sein als bisher und mancher Verzicht fällt schwer. Ich wünsche Ihnen im Namen der CDU – Fraktion eine besinnliche Adventszeit, die von Hoffnung und Vorfreude geprägt ist. Vielleicht auch gefüllt mit Zeit, die wir sonst oft nicht haben: Zeit für Zweisamkeit, Zeit zum Briefe schreiben, Zeit zum Päckchen packen, Zeit für ein gutes Buch, Zeit zum miteinander reden, Zeit

Eine gesegnete Adventszeit und bleiben Sie gesund

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

Susanne Klose



Susanne Klose
Fraktionsvorsitzende

Große Anfrage

der CDU-Fraktion Charlottenburg-Wilmersdorf:

U-Bahnhof Adenauerplatz – Wie weit ist der Plan zum Um- und Ausbau?

Drucksache - 1734/5



Uns ist es ein großes Anliegen, dass der Kanzler der Einheit, Dr. Helmut Kohl, für sein Lebenswerk angemessen gewürdigt wird. Daher fordern wir das Bezirksamt dazu auf, sich bei allen zuständigen Stellen dafür einzusetzen, Dr. Helmut Kohl, angemessen mit der Benennung eines Platzes bzw. einer Straße im unmittelbaren Regierungsviertel im Bezirk Mitte geehrt wird. Unser Antrag wurde zur weiteren Beratung und Abstimmung in den Ausschuss für Weiterbildung und Kultur überweisen. [\[MEHR\]](#)



Peter Lorenz hat sich als Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundeskanzler und Bevollmächtigter der Bundesregierung in Berlin in den Jahren von 1982 bis 1987 um unsere Stadt verdient gemacht. Seinem Wirken und seiner Geschichte wird in Berlin unter anderem mit dem „Peter-Lorenz-Haus“ in der Steifensandstraße 8, welche sich in Charlottenburg befindet, gedacht. Bislang weist jedoch lediglich eine nichtöffentliche Gedenktafel im Objekt Suarezstraße 15-17 auf Lorenz hin. Nunmehr soll eine neue Gedenktafel am „Peter-Lorenz-Haus“ selbst auf den Namensgeber des Hauses hinweisen und der Öffentlichkeit die Person Peter Lorenz nähergebracht werden. [\[MEHR\]](#)

Dafür haben wir uns eingesetzt



Seit Jahren hat der Stadtentwicklungsausschuss bereits über die Entwicklung Uhlandstr./Fechnerstr. debattiert. Eine Entwicklung / Veränderung ist dringend notwendig, wenn man die Ecke betrachtet. Auf Initiative der CDU vorgestellte Bauvorhaben zügig vorantreiben. Der Investor hat wesentliche Kritikpunkte der Fraktionen aufgenommen und überarbeitet, so dass wir der Auffassung sind, auf ein langwieriges städtebauliches Wettbewerbsverfahren verzichten zu können. 35 Wohnungen zu einer Nettokaltmiete von 6,50€ werden errichtet, das Quartier wird durch die Neugestaltung deutlich aufgewertet. [\[MEHR\]](#)



Unser Antrag nach einer dauerhaften und damit zuverlässigen Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung am Ku'damm wurde von der rot-grün-roten Zählgemeinschaft in der letzten BVV abgelehnt. Wir hatten unsere Zweifel. Zu Recht wie sich herausgestellt hat. Die Summe, die der Senat für dieses Jahr zur Verfügung gestellt hat, fällt deutlich geringer aus und wie wir der Presse entnehmen mussten, will sich der Senat im nächsten Jahr komplett aus der Finanzierung zurückziehen. Sieht so die Übernahme von Verantwortung für den Tourismus in Berlin aus? Die CDU-Fraktion wird das Thema wieder auf die Tagesordnung bringen. [\[MEHR\]](#)



Im August diesen Jahres hatten wir Ihnen über die noch fehlende Kofinanzierung des Senats zur Sanierung der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche am Breitscheidplatz berichtet.

Nachdem der Bund auf Initiative unseres Bundestagsabgeordneten Klaus-Dieter Gröhler Mittel in Höhe von 16 Millionen Euro zur Verfügung gestellt hatte, blieb die Zusage des Senats aus. Auf unsere Initiative hin, wurde der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf beim Senat vorstellig. Nunmehr hat die Senatsverwaltung für Kultur und Europa die fehlenden Mittel für die Kofinanzierung endlich zugesagt. [\[MEHR\]](#)

Dezember 2020

TERMINHINWEISE

17. Dezember

Bezirksverordnetenversammlung

Ort: Noch im Gespräch - Infos anfang Dezember unter www.cdu-fraktion-cw.de

Uhrzeit: 17:00 Uhr - 20:30 Uhr